

Jahrestagung der VBE Bundesseniorenvertretung 2021

Vom 23. bis 25. Oktober 2021 fand die Jahrestagung der VBE Seniorenvertretung unter Leitung des Vorsitzenden, Max Schindlbeck, in Königswinter statt.

Udo Beckmann, Bundesvorsitzender des Verbandes Bildung und Erziehung (VBE), berichtete von den coronabedingt wenigen Veranstaltungen des Verbandes im letzten Jahr und von dem drückenden Problem des erheblichen Lehrermangels. Es fehlen 100.000 bis 130.000 Lehrerinnen und Lehrer, besonders in den MINT-Fächern. Für die dringend notwendigen Schulbau-Investitionen fehlen etwa 45 Mrd. €.

Franz Müntefering, Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO), erläuterte Sinn und Zweck seiner Organisation, die etwa acht bis neun Millionen Einzelpersonen in 125 Mitgliedsvereinen gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit vertritt. Besonders herzlich lud er zum Besuch des 13. Deutschen Seniorentages vom 24. bis 26. November 2021 in Hannover ein.

Die Tagungsteilnehmenden befassten sich u. a. mit den Arbeitsergebnissen der BAGSO-Fachkommissionen, in denen Mitglieder des VBE mitwirken. Die Themen reichen von „Engagement und Teilhabe“, „Gesundheit und Pflege“, „Digitalisierung“, „Bildung im Alter“ und „Parteien vor der Wahl“ bis zur Fachkommission „Internationales“, in der die Zusammenarbeit mit UN-Organisationen gepflegt wird. Sie berichteten über Aktivitäten in den 16 Bundesländern und nahmen den Abschlussbericht anhand der von den Seniorinnen und Senioren im VBE überarbeiteten Positionspapieren der dbb-Jugend zustimmend zur Kenntnis. Mit den PowerPoint-Vorträgen „Demokratie in Gefahr“ und „Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht“ erhielten sie aktuelle Informationen und lernten abschließend Möglichkeiten kennen, eine Onlineplattform für Videokonferenzen praktisch zu installieren.

Text: Gerhard Kurze



BU: V.l.n.r.: Udo Beckmann (VBE Bundesvorsitzender), Franz Müntefering (BAGSO-Vorsitzender) und Max Schindlbeck (Bundessprecher VBE Seniorenvertretung)

Bild: Sabine Kretzschmar